



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS  
FRAKTION IN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG BRANDENBURG AN DER HAVEL

SPD-Fraktion Brandenburg, Krakauer Straße 3, 14776 Brandenburg an der Havel

Stadtverwaltung Brandenburg  
Frau Oberbürgermeisterin  
Dr. Dietlind Tiemann  
Altstädtischer Markt 10

14770 Brandenburg an der Havel

Britta Kornmesser  
Fraktionsvorsitzende

Susann Holzschuher  
Fraktionsassistentin

Fon: 03381 21 15 21  
Fax: 03381 21 15 88  
Email: [Fraktion@SPD-Stadt-Brandenburg.de](mailto:Fraktion@SPD-Stadt-Brandenburg.de)

Brandenburg an der Havel, den 9. Juni 2017

### Trennung von kommunalpolitischer Arbeit und Wahlkampf.

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wie verschiedenen örtlichen Medien zu entnehmen war, bewerben Sie sich um ein Mandat für den 19. Deutschen Bundestag. In diesem Zusammenhang haben Sie einer örtlichen Zeitung in einem Interview am 10. März 2017 erklärt, dass Sie nicht aus Ihrem Amt als Oberbürgermeisterin Wahlkampf machen werden. Dies ist nachvollziehbar und entspricht nicht nur dem Grundsatz der Trennung von Wahlamt und Parteiengagement, es leitet sich auch aus § 77 des Beamtengesetzes für das Land Brandenburg vom 3. April 2009 in der derzeit gültigen Fassung ab, in dem der Wahlvorbereitungsurlaub geregelt ist. Ich frage die Oberbürgermeisterin und bitte um Beantwortung zur Stadtverordnetenversammlung im Juni 2017:

1. Haben Sie vor den in § 77 geregelten Wahlvorbereitungsurlaub bei Ihrem Dienstherrn – der Stadtverordnetenversammlung – zu beantragen?
2. Wie wird sichergestellt, dass die Grundsätze der Trennung von Parteiamt und Wahlamt gewahrt bleiben, um nicht den Eindruck des Wahlkampfes aus dem Amt zu erzeugen?

Ich danke Ihnen für die Beantwortung meiner Anfrage und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Daniel Keip